



ISRAELITISCHE RELIGIONSGEMEINSCHAFT WÜRTTEMBERG

**11. Internationaler Karl-Adler-
Jugend-Musikwettbewerb
11th international
Karl-Adler-Youth-Music-Competition 2017**



**25. Juni 2017 ab 10:00 Uhr
und 02. Juli 2017 ab 10:00 Uhr
im Gemeindesaal der IRGW
June 25, 2017 at 10:00 pm
July 02, 2017 at 10:00 pm Community hall IRGW**

Internationaler Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerb

SO GUT KLINGT ZUKUNFT !



Karl Adler sel. A. (1890 - 1973)

Karl Adler sel. A. war in der Weimarer Zeit wohl der bekannteste und bedeutendste jüdische Musikwissenschaftler der Weimarer Republik. Ab 1921 baute der 1890 in Buttenhausen (Kreis Reutlingen) geborene die Laienmusikabteilung der Stuttgarter Hochschule für Musik in wenigen Jahren zum „Neuen Konservatorium für Musik“ Stuttgart aus, an dem zuletzt mehr als 40 Lehrer wirkten. Neben seiner Lehrtätigkeit engagierte sich Karl Adler sel. A. u.a. für den jüdischen Bnai Brith-Orden (hebr. „Söhne des Bundes“), eine Art Freimaurerbewegung mit dem Ziel der Förderung von Toleranz, Humanität und Wohlfahrt. Zudem war er ab Mitte der 1920er-Jahre am Aufbau des sog. „Stuttgarter jüdischen Lehrhauses“ nach dem Vorbild des Lehrhauses in Frankfurt beteiligt, einer Einrichtung, die sich dem Dialog zwischen den verschiedenen Strömungen des Judentums und auch dem interreligiösen Dialog verschrieben hatte. Nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten wurde er im Mai 1933 als Direktor des Neuen Konservatoriums für Musik abberufen. Ab 1938 bis zu seiner Emigration 1940 war Karl Adler sel. A. Leiter der „Jüdischen Mittelstelle“ in Stuttgart. Ab 1946 war Karl Adler sel. A. maßgeblich am Aufbau einer Musikabteilung an der Yeshiva-University New York beteiligt. 1973 starb Karl Adler sel. A. in Leonida / New Jersey.



Geburtshaus von Karl Adler



Buttenhausen, Geburtsort von Karl Adler

Jurymitglieder / Members of the Jury

Jurymitglieder / Members Of The Jury

25 Juni 2017 Streich, Blas, Zupf,- Instrumente, Instrumental Ensemble / String, Wind, Plucked Instruments, Chamber music

1. Prof. Josef Rissin, Geige, Karlsruhe, Vorsitz / Chairman
2. Prof. David Grigorian, Violoncello, München
3. Prof. Jewgeni Schuk, Geige, Stuttgart
4. Dimitri Rudiakov, Fagott / Dirigent, Stuttgart
5. Samuel G. Mateescu, Bratsche / Geige, Wolfenbüttel
6. Margarita Volkova-Mendzelevskaya, Klavier, Stuttgart
7. Ulrich Wedlich, Gitarre / Komponist, Stuttgart

2. Juli 2017 Klavier, Gesang, Klavier Duo/ Piano, Solo Voice, Piano Duett

1. Margarita Volkova - Mendzelevskaya, Klavier, Stuttgart, Vorsitz / Chairman
2. Prof. Olga Rissina - Morenova, Klavier, Karlsruhe
3. Prof. Vadim Monastyrski, Klavier, Jerusalem / Israel
4. Helene Schneiderman, Gesang, Stuttgart
5. Leonid Schick, Klavier, Forst
6. Julia Forgács-Vamosi, Gesang, Stuttgart
7. Maria Walzer, Klavier, Wien / Österreich

Preise/Auszeichnungen/Urkunden/Sonder,- und Förderpreise / Prizes, certificates, special prizes

Preisträger-Fonds / Laureate fonds

Zentralrat der Juden in Deutschland / Central Council of Jews in Germany
IRGW / Jewish Community of Wuerttemberg

Förder-, und Sonderpreise / Special prizes

1. Förderpreis Forum jüdischer Bildung und Kultur e.V. /
Special prize from Jewish Forum for Jewish Education and Culture e.V.
2. Förderpreis Internationale Musikakademie Nigun e.V /
Special prize from International Music Academy Nigun e.V.
3. Förderpreis Jüdische Gemeinde Baden / Special prize from Jewish Community of Baden
4. Förderpreis Stuttgarter Lehrhaus / Special prize from Stuttgarter Lehrhaus
5. Förderpreis Jüdische Gemeinde Heidelberg / Special prize from Jewish Community of Heidelberg
6. Förderpreis Frau Julia Forgács-Vamosi / Special prize from Ms. Julia Forgács-Vamosi
7. Rose Delly-Sonderpreis für die beste Interpretation des Werkes eines jüdischen Komponisten /
Rose Delly special prize for the best interpretation of music of a Jewish composer
8. Nina Mendzelevskaya-Sonderpreis für Pianisten für die beste Interpretation des Werkes eines
romantischen Komponisten / Nina Mendzelevskaya special prize for pianists for the best
interpretation of music of a romantic composer
9. Förderpreis Piano Hölzle Bösendorfer Centrum /
Special prize from Piano Hölzle Bösendorfer Centrum
10. Förderpreis Familie Moroz / Special prize from family Moroz
11. Förderpreis Pflegedienst Vivere / Special prize from nursing service Vivere
12. Förderpreis für die/den jüngste/n Teilnehmer/in /Special prize for the youngest participants
13. Förderpreis Rasfinanzdienstleistungen GmbH / Special prize from Rasfinanzdienstleistungen
GmbH
14. Förderpreis Familie Bender / Special prize from family Bender

**Der Preisträger-Fonds wird von dem Zentralrat der Juden in Deutschland und der
IRGW gestiftet.**

**Der Preisträger-Fonds für Sonder- und Förderpreise wird von folgenden Einrich-
tungen und Privatpersonen gestiftet:** Jüdische Gemeinde Baden, Stuttgarter Lehrhaus,
Internationale Musikakademie „Nigin“ e.V., Piano Hölzle Bösendorfer Centrum, forum jüdischer
bildung und kultur e.V., Klavierschule Volkova, Ras Finanzdienstleistungen GmbH, Pflegedienst
Vivere, Jüdische Gemeinde Heidelberg, Familie Dr. Vamosi, Familie Bender, Familie Moroz, Frau
Agarounova.

Veranstalter: IRGW

Künstlerische Leitung und Organisation:
Margarita Volkova-Mendzelevskaya
Organisation: Svetlana Moroz



**In Kooperation
mit dem forum jüdischer bildung und kultur e.V. und
Internationale Musikakademie Nigun e.V.:**

Klavierkonzert mit Vadim Monastyrski

Vadim Monastyrski erhielt seine musikalische Ausbildung am Moskauer Gnesin Institut unter der Führung von Theodor Gutman (Schüler des legendären Henrich Neihaus). Er erhielt 1976 die Bronzemedaille beim Internationalen Liszt-Bartok Klavierwettbewerb in Budapest, Ungarn und 1979 die Goldmedaille beim Internationalen Händel Festival in Halle, „DDR“. Er erhielt 1980 den „Grand Prix du Disque“ beim Internationalen Wettbewerb musikalischer Aufnahmen in Ungarn. Er machte zahlreiche Radio Aufnahmen für die Radiostation in Lugano und Jerusalem.

Seit 1991 ist er Professor an der Jerusalemer Akademie für Musik und Tanz in Israel; seine Studenten sind regelmäßig Gewinner zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Von 2009 bis 2012 war Prof. Monastyrski der Leiter der Klavierabteilung der Jerusalemer Musikakademie. 2003 bis 2004 war er Gastprofessor an der British Columbia University in Vancouver, Kanada. 2013 bis 2014 war er Gastprofessor an der Mountclair State University in New Jersey, U.S.A. Monastyrski trat mit folgenden Orchestern auf: Budapester Philharmoniker, Moskauer Philharmoniker, Leningrader Symphonieorchester, Lugano Orchestra della Svizzera Italiana, Jerusalemer Symphonieorchester, Tel-Aviver Philharmoniker, Johannesburg National Symphony Orchestra, Cape Town Symphony Orchestra.

Vadim Monastyrski ist als Klavierlehrer sehr begehrt, was in zahlreichen Einladungen internationaler Musikfestivals in Europa, Asien, Australien, Afrika und Nordamerika mündete: Burgos International Music Festival (Spanien); Les Musi Cimes (Frankreich); Summit Music Festival (New York, U.S.A.); Masters of Point Levoy (Frankreich); Sommer-Musikakademie (St. Petersburg, Russland) etc.

Programm:

F. Chopin: Nocturne No. 2, A. Skrjabin: Prelude und Nocturne, F. Chopin: Ballade No. 4 – Pause – S. Prokoviev: Sonate No. 6

Zeit: Mittwoch, 05. Juli 2017, 18:00 Uhr
Ort: Gemeindesaal der IRGW
Eintritt: € 3,00



Tel. (+ 49) 711 60 15 79 0

E Mail: nigun.info@gmail.com

Homepage: www.nigun.de

Spendenkonto IBAN: DE17 6005 0101 0001 2226 29 BIC: SOLADEST600

Besuchen Sie uns auf Facebook



Das Preisträgerkonzert und die Preisverleihung finden
am 09. Juli 2017 um 15 Uhr
im Gemeindesaal der IRGW statt.
Concert of the winners and presentation of awards will take place
on July 9, 2017 at 15:00 in community hall (IRGW).

Das Preisträgerkonzert im Rahmen der Jüdischen Kulturwochen findet
am 12. November 2017 um 14:30 Uhr
im Gemeindesaal der IRGW statt.
Concert of the winners within the Jewish Cultural Weeks will be held
November 12, 2017 at 14:30 community hall.

ISRAELITISCHE RELIGIONSGEMEINSCHAFT
WÜRTTEMBERGS (IRGW)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
70174 Stuttgart, Hospitalstr. 36
Tel. (0711) 228 36-34, Fax (0711) 228 36-36
E-Mail: verwaltung@irgw.de
Webseite: www.irgw.de

Textvorbereitung: Margarita Volkova-Mendzelevskaya
Layout: Svetlana Moroz
Blinder auf der Titelseite: Andrey Khvostenko

Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Unterstützer
des 11. Internationalen Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerbs!
A special thanks to all the sponsors and supporters!



Spendenkonto: Bankverbindung: Deutsche Bank Stuttgart IBAN: DE72 600700700123266900;
BIC: DEUTDESSXXX Verwendungszweck: Karl-Adler-Jugend-Musikwettbewerb